



Mit über 6 300 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die 34 500 Studierenden profitieren.

Wissenschaftlich Beschäftigte*r / Doktorand*in (m/w/d) in der Technischen Biologie (Ref.-Nr. w35-26)

An der Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen ist in der Arbeitsgruppe Technische Biologie zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines wissenschaftlich Beschäftigten (m/w/d) befristet für die Dauer von drei Jahren zu besetzen. Die zu besetzende Stelle zielt auf eine Promotion ab. Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Es handelt sich hierbei um eine 65%-Stelle. Die Technische Biologie befasst sich mit dem Design und der Entwicklung biologischer Systeme für technische und industrielle Anwendungen. Die Forschungsarbeiten sind auf die Identifizierung und Produktion von bioaktiven Naturstoffen ausgerichtet.

Ihre Aufgaben:

Der oder die Stelleninhaber*in wird an der Entwicklung, Erprobung und Validierung neuer mikrobieller Zellfabriken arbeiten. Das konkrete Forschungsprojekt zielt auf die rekombinante Produktion eines Antibiotikums und dessen Derivatisierung unter Nutzung biotechnologischer Methoden (Präkursor-gesteuerte Biosynthese, Mutasynthese). Die Stelle kommt mit einer Lehrverpflichtung von 2,5 SWS.

Ihre Qualifikation:

- ein einschlägiges abgeschlossenes Masterstudium, z.B. im Bioingenieurwesen, in der Biotechnologie, Pharmazie oder Angewandten Mikrobiologie, mit einer Mindestnote von 1,7;
- Deutschkenntnisse auf dem B2-Niveau;
- Englischkenntnisse auf dem B2-Niveau.

Dies bringen Sie idealerweise mit:

- Fachkenntnisse in Synthetischer Biologie und/oder Gentechnik
- Erfahrungen in der Naturstoffanalytik

Wir bieten:

- ein angenehmes Arbeitsklima in einem dynamischen und überregionalen Team
- anspruchsvolle Tätigkeiten in einem akademischen Umfeld mit internationalen Austauschmöglichkeiten
- vielfältige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten
- die Möglichkeit zur Promotion

Wir fördern Vielfalt und Chancengleichheit. Überzeugen Sie uns mit Ihrer Persönlichkeit und Ihren Fachkenntnissen. Bewerbungen von Frauen werden entsprechend der gesetzlichen Regelung bevorzugt behandelt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte unter Angabe der Ref.-Nr. W35-26 bis zum **30.07.2026** mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen.

Technische Universität Dortmund
Arbeitsgruppe Technische Biologie
Prof. Dr. Markus Nett
Emil-Figge-Str. 68
44227 Dortmund

Für Rückfragen steht zur Verfügung: Prof. Dr. Markus Nett
(markus.nett@tu-dortmund.de)